



Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen



## **Staats- und Universitätsbibliothek Bremen**

**DFG-Projekt "Digitalisierung und Erschließung des Nachlasses des  
Ägyptologen Adolf Erman (1854-1937)"**

### **Brief von Henni von Halle an Adolf Erman**

**Halle, Henni von  
Heidelberg, 29.10.1922**

---

Nachweis dieses Dokuments im [Kalliope-Verbund](#)

[urn:nbn:de:gbv:46:1-85370](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:46:1-85370)

Landfriedstr. 6, d. 29. 10. 22.

Kopf weicher sein Geheimerath!

Sie Ihre Gebürd Sey

Seid ich Ihre die allerz lieffere Glück.  
müßte! Möge Ihre der neue La.  
best gibt mir Gottes bringen.

hoffentlich ist Ihre die für die dort  
gerade aufstehende ägyptologien-Legung  
güt bekommen? so waren sie nicht  
Lage, ich habe mich so gefreut, die mit  
die Figuren einmal wieder zu sehen  
mit bei Ihre mit Ihre Fort Gemessen

freudig dankbar für den schönen Brief.  
Sie bei Ihnen.

Ich kann sehr wohl noch alles ausrechnen  
und gut - allerdings auch sehr müde  
von dem vielen Gut und Gefahren.

Ich war dem nicht so viel gut aus,  
dass die Lage nicht so fortgeschritten ist.

Wegen der vielen englischen Briefe aber  
3 Wochen lang gut, um die Messungen  
auszuführen, da jetzt in der Zeit

sein. Falls Dr. Graf von der Breasted-  
schen Papyrus fertig sein sollte, könnte  
ich in der Zeit noch etwas nachsehen!  
Wäre der Austausch bekommen ist z. B. mit  
sonstige Arbeit. Später soll ein spezieller

Dieser für Bayern eingewickelt werden,  
den bekommen ich denn.

Über Tomsen's Haus geht meine allerersten  
mutter mich geht. So geht sie sehr wohl  
in seinem Leben, sagt, es sei gemacht  
der Pflanze für ihn. Ich bin natürlich sehr  
glücklich darüber. Hoffentlich trifft Walter  
es im April etwas gut! So soll in  
die Fabrik von Benz kommen.

Über Anthesen's Güternuß ist noch nicht  
entschieden. Ich bin sehr sehr froh, daß  
die drei mich behält, aus dem größten  
Grund "ja". —

Gezogene Geige's Thema, sehr merkwürdig hier  
Gepinont, mit der Spitze und besten

Stümpfe von Ihrer Zeit  
dankbar erhalten

Henni von Halle.